

Arbitrary Detention and lack of judicial guarantees

Amnesty International dokumentierte eine Reihe willkürlicher Verhaftungen und identifiziert diese als Teil einer Strategie der Unterdrückung. Diese zielt vor allem darauf ab Oppositionelle zu kriminalisieren, sie einzuschüchtern und ihre Kritik verstummen zu lassen.

Kontext:

Die dokumentierten (willkürlichen) Festnahmen im Zeitraum zwischen dem 21.01.2019 und dem 31.01.2019 beliefen sich auf 988 Personen, worunter sich 137 Kinder befanden.

Etwa 77% dieser Verhaftungen fanden am 23. Januar statt – dem Tag an dem sich der Präsident der Nationalversammlung zum Interimspräsidenten erklärte. An diesem Tag wurde sowohl von Seiten der Regierung als auch von Seiten der Opposition zu landesweiten Protesten aufgerufen.

